

SG Dörflingen

## **Wanderbecherschiessen 2005**

Nicht ganz den gewünschten Erfolg für die SG Dörflingen brachte das Wanderbecherschiessen, ausgetragen dieses Jahr in Merishausen. Sicher ist der Oststand im Randental nicht der Einfachste, vor allem in den Sommermonaten herrschen am Vormittag meistens schwierige Gegenlichtverhältnisse. Zudem sind sich die Dörflinger das „Bergaufschiessen“ nicht unbedingt gewöhnt. Ein routinierter und guter Schütze muss jedoch in der Lage sein, auf jedem Stand ein vernünftiges Resultat zu erreichen. Trotz guter Kranzquote von 69 % fehlten die hohen Resultate. Auch die Nachwuchshoffnung Rico Da Sois konnte seine gute Form vom Eröffnungsschiessen am ESF nicht ganz konservieren. Wie das funktioniert, hat uns die FSG Thayngen eindrücklich demonstriert. Sie siegte verdient und mit grossem Vorsprung, herzliche Gratulation.

Immerhin klassierten sich die Dörflinger mit ebenfalls deutlichem Vorsprung auf dem Ehrenplatz und stellten mit 32 TeilnehmerInnen auch die höchste Beteiligung. Diese liess bei diesem wichtigsten Wettkampf des Reiatverbandes erneut gewaltig zu wünschen übrig. Die Verantwortlichen sind zu Massnahmen gefordert, wenn drei teilnehmende Vereine die Mindestanzahl an Pflichtresultaten nicht erbringen können. Sicher hat das ausnehmend schöne Wetter den Andrang von lediglich 206 SchützenInnen nicht unbedingt positiv beeinflusst. Der Termin Ende Juni, während dem Eidg. Schützenfest und verschiedenen Volksfesten in der Region, ist jedoch auch nicht der Optimalste. Ein solcher Anlass, der vor allem auch von den Hobby- und Plauschschützen lebt, muss zu Beginn oder gegen Ende der Saison durchgeführt werden, ansonsten der Organisator, der einen tadellosen Service bot, schlecht belohnt wird.

### **Auszug aus der Sektionsrangliste:**

1. FSG Thayngen, 91.4286 Pte.; 2. SG Dörflingen, 90.6429 Pte.; 3. SV Herblingen, 89.1429 Pte.; 4. SG Bibern-Hofen, 88.0000 Pte., total 12 Sektionen, davon 9 rangiert.

### **Auszug aus der Einzelrangliste:**

1. Jean Waldvogel, Thayngen, 98 Pte.; 2. Theo Lutz, Thayngen, 96 Pte.; 3. Peter Bohren, Thayngen, 96 Pte.; 4. Marco Marugg, Dörflingen, 95 Pte.; 5. Alex Ramming, Thayngen, 95 Pte.; 6. Romeo Gridelli, Thayngen, 95 Pte.; 7. Christian Risch sen., Dörflingen, 95 Pte.

### **Die weiteren Dörflinger Kranzgewinner:**

93 Pte.: Peter Keller; 92 Pte.: Martin Schwizer und Rico Blanz; 91 Pte.: Christian Risch jun. und Franz Bärtsch; 90 Pte.: Peter Aeschlimann; 89 Pte.: Hannes Müller, Yves Mayer, Kläus Schwizer, Godi Bossert; 87 Pte.: Erhard Stockmann und Hans Sigg; 86 Pte.: Marco Keller und Köbi Aeschlimann; 85 Pte.: Philippe Deggeller und Sibylle Mayer; 84 Pte.: Roland Mayer; 83 Pte.: Sandrina Pereira; 82 Pte.: Kurt Schlagenhaut; 81 Pte.: Alexander Norring